

## Komplexe Funktionen für Studierende der Ingenieurwissenschaften Blatt 2 (Hausaufgaben)

### Aufgabe 1:

Es sei  $i$  die imaginäre Einheit. Bestimmen Sie alle komplexen Lösungen der Gleichungen

$$\text{a) } e^{3z} - \frac{i}{e^z} = 0 \quad \text{bzw.} \quad \text{b) } \frac{1}{\sqrt{2}}(1+i)z^3 = i.$$

### Aufgabe 2:

Im  $\mathbb{R}^2$  kann jedes beliebige Rechteck mittels einer affin linearen Funktion auf jedes beliebige Parallelogramm abgebildet werden. Prüfen Sie, ob das Quadrat

$$Q := \{z \in \mathbb{C}, z = x + iy, x, y \in [-\sqrt{2}, \sqrt{2}], i^2 = -1\}$$

jeweils mittels einer affin linearen Abbildung auf Parallelogramme mit den folgenden Ecken in  $\mathbb{C}$  abgebildet werden kann und geben Sie gegebenenfalls eine geeignete Abbildung an.

- a)  $\begin{pmatrix} -1 \\ -i \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 3 \\ -i \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 3 \\ i \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -1 \\ i \end{pmatrix},$   
 b)  $\begin{pmatrix} -1 \\ -i \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 3 \\ -i \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 3 \\ 3i \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -1 \\ 3i \end{pmatrix},$     c)  $\begin{pmatrix} 1 \\ -i \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 2 \\ 2i \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -1 \\ i \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -2 \\ -2i \end{pmatrix},$   
 d)  $\begin{pmatrix} 0 \\ -2i \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 2 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 \\ 2i \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -2 \\ 0 \end{pmatrix},$     e)  $\begin{pmatrix} 2 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 4 \\ 2i \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 2 \\ 4i \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 \\ 2i \end{pmatrix}.$

**Hinweis:** Skizzen können sehr hilfreich sein.

### Aufgabe 3: (Lesen Sie die Hinweise am Ende der Aufgabe)

Gegeben sei die Abbildung  $w = f(z) := \frac{1}{z}$  mit  $z \neq 0$ .

a) Bestimmen Sie die Bilder

- (i) der Strahlen  $\arg(z) = \varphi_0$ ,
- (ii) der Geraden  $\operatorname{Re}(z) = x_0$ , also  $z + \bar{z} = 2x_0$ ,
- (iii) der Geraden  $\operatorname{Im}(z) = y_0$ .

b) Bestimmen Sie das Bild des Kreises  $|z - \frac{i}{2}| = \frac{1}{2}$  ohne  $z = 0$ .

**Hinweise:**

1) Setzen Sie in die Gleichungen, die die Urbilder beschreiben  $z = \frac{1}{w}$  und stellen sie diese Gleichungen so um, dass Sie erkennen, welche Mengen im Bildraum beschrieben werden.

2) Die Gleichung  $|z - c| = r$  beschreibt einen Kreis um  $c$  mit Radius  $r$ . Machen Sie sich folgende Äquivalenzen klar, die es ermöglicht, den Kreis ohne Verwendung der Betragsstriche zu beschreiben.

$$|z - c| = R \iff (z - c) \overline{(z - c)} = R^2$$

$$\iff (z - c) (\bar{z} - \bar{c}) = R^2$$

$$\iff z\bar{z} - z\bar{c} - c\bar{z} + c\bar{c} = R^2 .$$

**Abgabetermine:** 18.4.22 - 22.4.21